

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Dr. Carola Ensslen (DIE LINKE) vom 17.01.22

### **und Antwort des Senats**

**Betr.:** **Aktuelles Infektionsgeschehen mit COVID-19 in Unterkünften für Geflüchtete (VIII)**

**Einleitung für die Fragen:**

*Aktuell steigen die Zahlen der COVID-19-Infektionen wieder schnell an, obwohl inzwischen viele Menschen geimpft sind. Dies erhöht auch die Zahl der Impfdurchbrüche, insbesondere vor dem Hintergrund von Omikron. Es besteht damit in den Erstaufnahmen sowie Unterkünften für Geflüchtete und andere Wohnungslose erneut eine große Ansteckungsgefahr. Und die mit Infektionsfällen einhergehenden Quarantänemaßnahmen für die betroffenen Kontaktpersonen bedeuten immer erhebliche Freiheitsbeschränkungen.*

*Ich frage den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften von F&W Fördern & Wohnen AöR (F&W) wie folgt:

**Corona an den Standorten der Zentralen Erstaufnahme (ZEA)**

**Frage 1:** *Wie viele Personen befanden sich zu den Stichtagen 30.11. und 31.12.2021 jeweils an den Standorten des Ankunftsentrums?*

**Antwort zu Frage 1:**

Der Standort Bargkoppelweg 60 ist grundsätzlich nicht belegt und wird nur als Ausweichstandort genutzt. Die Angaben zu den Stichtagen sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 1

<b>Standort</b>	<b>Anzahl Personen (zum 30.11.21)</b>	<b>Anzahl Personen (zum 30.12.21)</b>
Bargkoppelweg 66 a	28	9
Bargkoppelstieg 10 – 14	324	297
Bargkoppelweg 60	0	0

**Frage 2:** *Wie viele Geflüchtete an jeweils welchem der Standorte der ZEA wurden in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 und 01.12. bis 31.12.2021 jeweils positiv auf COVID-19 getestet? Bitte die genauen Fallzahlen nach Monaten und nach Standorten getrennt anführen.*

**Antwort zu Frage 2:**

Tabelle 2

<b>Standort</b>	<b>November 2021</b>	<b>Dezember 2021</b>
Bargkoppelweg 66 a*	10	13

Standort	November 2021	Dezember 2021
Bargkoppelstieg 10 – 14	0	7

\* Die Infektionen wurden im Rahmen der bei der Einreise durchgeführten Testungen festgestellt.

**Frage 3:** *Wie viele systematische Testungen gab es jeweils zwischen dem 01.11. und 30.11.2021 sowie 01.12. und 31.12.2021 an den jeweiligen Standorten des Ankunftsentrums, wann wurden diese durchgeführt, bei wie vielen Personen und mit welchen Ergebnissen?*

**Antwort zu Frage 3:**

Am Standort Bargkoppelweg 66 a erfolgt die Testung direkt nach der Einreise beziehungsweise Ankunft im Ankunftszentrum. Die Zahl der Testungen weicht von den monatlichen Zugängen von Flüchtlingen ab, da bei vorgenommenen Pooltestungen im Fall eines positiven Befundes zusätzliche Einzeltestungen vorgenommen werden müssen. Auch werden Personen nach längerer Abwesenheit erneut getestet. Die Angaben sind den folgenden Übersichten zu entnehmen:

Tabelle 3: November 2021

Standort	Anzahl Testungen Geflüchteter	Ergebnis der Testung
Bargkoppelweg 66 a	1.627	10 positiv
Bargkoppelstieg 10 – 14	519*	0 positiv

Tabelle 4: Dezember 2021

Standort	Anzahl Testungen Geflüchteter	Ergebnis der Testung
Bargkoppelweg 66 a	1.752	13 positiv
Bargkoppelstieg 10 – 14	544*	7 positiv

- Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Tests, die von einer Ärztin oder einem Arzt durchgeführt worden sind. Darüber hinaus haben alle Bewohnerinnen und Bewohner die Möglichkeit, zweimal pro Woche einen Selbstschnelltest durchzuführen. Über die Ausgabe der Selbstschnelltests gibt es keine statistischen Erhebungen.

**Frage 4:** *Hat sich die Praxis der Ausgabe von Selbstschnelltests verändert?  
Wenn ja, wie und seit wann?*

**Antwort zu Frage 4:**

Nein.

**Frage 5:** *Wurden Sequenzierungen zur Feststellung von Corona-Mutanten vorgenommen?*

*Wenn ja, bei wie vielen Personen ergab sich in den genannten Zeiträumen jeweils der Verdacht auf das Vorliegen je welcher Corona-Mutante? Bei wie vielen Personen wurde sie endgültig nachgewiesen?*

**Antwort zu Frage 5:**

Das zuständige Gesundheitsamt gab keine „Vollsequenzierungen“ in den genannten Zeiträumen bei positiven SARS-CoV-2-Proben an den Standorten der ZEA in Auftrag. Wenn im Rahmen der Surveillance auch Proben von Geflüchteten sequenziert werden, liegen diese dann jeweils mit deutlich zeitlicher Verzögerung vor und haben im Management des konkreten Falles keine Konsequenz. Es ergaben sich keine Unterschiede zur restlichen Bevölkerung.

**Frage 6:** *Wie viele der positiv Getesteten mussten jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 und 01.12. bis 31.12.2021 wegen eines beson-*

*ders schweren Verlaufs der Erkrankung COVID-19 in ein Krankenhaus eingewiesen werden? Wie viele davon mussten intensivmedizinisch behandelt werden?*

**Antwort zu Frage 6:**

Zum aktuellen Zeitpunkt ist dem zuständigen Gesundheitsamt kein Fall bekannt.

**Frage 7:** *Wurde zwischen dem 01.11. und 30.11.2021 sowie dem 01.12. und 31.12.2021 eine Quarantäne über eine gesamte Einrichtung oder einen Teil davon verhängt?*

*Wenn ja, für welchen der Standorte, jeweils welche Teile und welche Zeiträume? Wie viele Personen waren oder sind jeweils davon betroffen?*

**Antwort zu Frage 7:**

Nein.

**Frage 8:** *Wie viele Plätze an je welchen Quarantänestandorten der Erstaufnahme waren mit Stand 30.11.2021 und 31.12.2021 für Isolierungszwecke von Geflüchteten, die positiv auf COVID-19 getestet wurden, belegt?*

*Wie viele Plätze waren mit Kontaktpersonen der Kategorie I belegt?*

*Wie viele Plätze waren mit Einreisequarantäne belegt?*

*Wie viele freie Plätze gab es?*

*Bitte nach Standorten differenzieren.*

**Antwort zu Frage 8:**

Der Standort Neuer Höltigbaum hat keine feststehende Kapazitätsgrenze, da je nach Belegungsstruktur und Isolationsnotwendigkeiten eine unterschiedliche Anzahl von Personen dort untergebracht werden kann. Ausgehend von Einzelbelegung wäre eine Mindestkapazität von 150 Plätzen beim Neuen Höltigbaum zugrunde zu legen.

Die Angaben sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Tabelle 5

<b>Neuer Höltigbaum</b>	<b>30.11.2021<sup>1</sup></b>	<b>31.12.2021</b>
Positiv Getestete	9	12
Kontaktpersonen der Kategorie I	4	14
Einreisequarantäne/freiwillige Absonderung	105	61
Freie Plätze	32	63

<sup>1</sup> Die Abweichung der Belegungszahl zur gemeldeten Anzahl der Drs. 22/6873 ist durch den Zeitpunkt der Erhebung am jeweiligen Stichtag begründet.

**Corona in Erstaufnahmeeinrichtungen einschließlich der Standorte für besonders schutzbedürftige Geflüchtete**

**Frage 9:** *Wie viele Geflüchtete waren jeweils zum Stichtag 30.11.2021 und 31.12.2021 in je welchen Erstaufnahme- und Schutzeinrichtungen untergebracht?*

**Antwort zu Frage 9:**

Tabelle 6

<b>Standort</b>	<b>30. November 2021</b>	<b>30. Dezember 2021*</b>
Harburger Poststraße	254	180
Kaltenkirchener Straße	99	84
Schmiedekoppel	462	458

Sportallee	219	189
------------	-----	-----

\* Aufgrund des Silvestertages am 31. Dezember wird hier die Tagesbelegung des 30. Dezember als Grundlage aufgeführt. Die Abweichung der Belegungszahl zur gemeldeten Anzahl der Drs. 22/6873 ist durch den Zeitpunkt der Erhebung am jeweiligen Stichtag begründet.

Im Übrigen siehe Antwort zu 1.

**Frage 10:** *Wie viele Geflüchtete wurden an je welchem Erstaufnahme- und Schutzeinrichtungsstandort jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 und 01.12. bis 31.12.2021 positiv auf COVID-19 getestet? Bitte die genauen Fallzahlen nach Standorten getrennt anführen.*

**Antwort zu Frage 10:**

Die Angaben sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 7

Standort	November	Dezember
Harburger Poststraße	<4	0
Kaltenkirchener Straße	0	0
Schmiedekoppel 30	0	4*
Sportallee	0	<4*

\* Die hier genannten Fälle sind in Einzeltestungen positiv getestet worden und finden sich daher nicht in der Antwort zu 11 (systematische Testungen) wieder.

**Frage 11:** *Wie viele systematische Testungen gab es jeweils zwischen dem 01.11. und 30.11.2021 sowie dem 01.12. und 31.12.2021 an den jeweiligen Standorten der Erstaufnahme und Schutzeinrichtungen, wann wurden diese durchgeführt, bei wie vielen Personen und mit welchen Ergebnissen?*

**Antwort zu Frage 11:**

Die Angaben sind den folgenden Übersichten zu entnehmen:

Tabelle 8: November

Standort	Testzeitpunkt	Anzahl getesteter Personen	Anzahl positiv	Anzahl negativ
Harburger Poststraße	Wöchentlich	85	<4	85
Kaltenkirchener Straße	Wöchentlich	169	0	169
Schmiedekoppel 30	Wöchentlich	89	0	92
Sportallee	Wöchentlich	19	0	19

Tabelle 9: Dezember

Standort	Testzeitpunkt	Anzahl getesteter Personen	Anzahl positiv	Anzahl negativ
Harburger Poststraße	Wöchentlich	97	0	97
Kaltenkirchener Straße	Wöchentlich	153	0	153
Schmiedekoppel	Wöchentlich	95	0	95
Sportallee	Wöchentlich	24	0	24

**Frage 12:** *Welche Änderungen gab es an den bisherigen Testkonzepten, welche Änderungen sind geplant?*

**Frage 13:** *Hat sich die Praxis der Ausgabe von Selbstschnelltests verändert? Wenn ja, wie und seit wann?*

**Antwort zu Fragen 12 und 13:**

Nein.

**Frage 14:** Wurden Sequenzierungen zur Feststellung von Corona-Mutanten vorgenommen?

Wenn ja, bei wie vielen Personen ergab sich in den genannten Zeiträumen der Verdacht auf das Vorliegen je welcher Corona-Mutante? Bei wie vielen Personen wurde sie endgültig nachgewiesen?

**Antwort zu Frage 14:**

Die Sequenzierungen erfolgen laborabhängig und zusätzlich bei Verdacht auf seltene oder unbekannte Virusvarianten. Soweit bekannt, gab es in den benannten Zeiträumen keine Verdachtsfälle und auch keine Corona-Varianten außer der Variante Delta (B.1.617.2). Für weitere Informationen wird auf die Veröffentlichungen des Robert Koch-Instituts (RKI) verwiesen. In sieben Fällen bestand der Verdacht des Vorliegens der Variante B.1.617.2. Der Verdacht bestätigte sich in keinem Fall.

**Frage 15:** Wie viele der positiv Getesteten mussten wegen eines besonders schweren Verlaufs der Erkrankung jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 in ein Krankenhaus eingewiesen werden? Wie viele davon mussten intensivmedizinisch behandelt werden?

**Antwort zu Frage 15:**

Ein COVID-19-bedingter Krankenhausaufenthalt von einer Person, die in einer Erstaufnahme untergebracht ist, ist bekannt. Die Person muss nicht intensivmedizinisch behandelt werden.

**Frage 16:** Wurde jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 eine Quarantäne über eine gesamte Einrichtung oder einen Teil davon verhängt?

Wenn ja, für welchen der Standorte, jeweils welche Teile und welche Zeiträume? Wie viele Personen waren oder sind jeweils davon betroffen?

**Antwort zu Frage 16:**

Tabelle 10

Einrichtung	Quarantäne angeordnet am:	Quarantäne aufgehoben am:	Anzahl betroffener Personen
Kaltenkirchener Straße	10.11.2021	15.11.2021	<4
Schmiedekoppel	09.11.2021	11.11.2021	4*
Schmiedekoppel	25.11.2021	29.11.2021	<4*
Schmiedekoppel	07.12.2021	08.12.2021	11
Schmiedekoppel	08.12.2021	10.12.2021	<4
Schmiedekoppel	10.12.2021	12.12.2021	5
Schmiedekoppel	16.12.2021	20.12.2021	<4
Sportallee	30.12.2021	09.01.2022	14

\* In diesen Fällen hatten Personen außerhalb der Einrichtung positive Schnelltests, die sich in PCR-Testungen nicht bestätigt haben.

### Corona in Folgeunterkünften inklusive UPW und Einrichtungen für besonders schutzbedürftige Geflüchtete

**Frage 17:** Wie viele Personen waren jeweils zum 30.11.2021 und 31.12.2021 insgesamt in Folgeunterkünften untergebracht?

**Frage 18:** Wie viele Personen wurden jeweils in den Zeiträumen vom 01.11. bis 30.11.2021 und 01.12. bis 31.12.2021 positiv auf COVID-19 getestet? Bitte die genauen Fallzahlen nach Monaten und Tagen anführen.

**Frage 19:** *Wie viele COVID-19-Fälle wurden jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 jeweils mit dem Setting „Flüchtlings-, Asylbewerberheim“ gemeldet.*

**Antwort zu Fragen 17, 18 und 19:**

Siehe Drs. 22/6873 und Drs. 22/7038.

Darüber hinaus beziehen sich die nachfolgenden Daten und Tabellen auf unterschiedliche Quellen mit ungleichen Differenzierungsmöglichkeiten. Deshalb sind die Werte der Tabellen nicht direkt miteinander vergleichbar. Über die individuelle gesundheitliche Situation von Untergebrachten erhalten die zuständigen Stellen nicht regelhaft Kenntnis. Vor diesem Hintergrund kann eine Auskunft – unabhängig von den Meldedaten – nicht vollständig sein.

Tabelle 11: Untergebrachte Personen im Verhältnis zu positiv getesteten Personen

Monat	Gesamtheit der untergebrachten Personen	Höchststand Anzahl COVID-19-Positivfälle	Quote
November	27.060	29	0,11
Dezember	27.454	42	0,15

Quelle: F&W

Tabelle 12

November 2021	Bestätigte Corona-Fälle	Dezember 2021	Bestätigte Corona-Fälle
01.11.2021	10	01.12.2021	17
02.11.2021	6	02.12.2021	19
03.11.2021	19	03.12.2021	21
04.11.2021	6	04.12.2021	10
05.11.2021	16	05.12.2021	8
06.11.2021	<4	06.12.2021	19
07.11.2021	<4	07.12.2021	18
08.11.2021	12	08.12.2021	21
09.11.2021	5	09.12.2021	15
10.11.2021	12	10.12.2021	18
11.11.2021	16	11.12.2021	11
12.11.2021	12	12.12.2021	12
13.11.2021	<4	13.12.2021	18
14.11.2021	<4	14.12.2021	18
15.11.2021	15	15.12.2021	25
16.11.2021	6	16.12.2021	16
17.11.2021	10	17.12.2021	15
18.11.2021	6	18.12.2021	10
19.11.2021	7	19.12.2021	<4
20.11.2021	<4	20.12.2021	35
21.11.2021	7	21.12.2021	34
22.11.2021	14	22.12.2021	42
23.11.2021	5	23.12.2021	22
24.11.2021	18	24.12.2021	<4
25.11.2021	29	25.12.2021	7
26.11.2021	16	26.12.2021	<4
27.11.2021	11	27.12.2021	37
28.11.2021	4	28.12.2021	16
29.11.2021	22	29.12.2021	23
30.11.2021	17	30.12.2021	34
		31.12.2021	13

Quelle: F&W

Zur Erläuterung der tageweisen Darstellung der bestätigten Corona-Fälle von F&W siehe Drs. 22/3572.

Dem Infektionsepidemiologischen Landeszentrum am Institut für Hygiene und Umwelt (HU) in Hamburg wurden mit Stand 18. Januar 2022 zwischen dem 1. November und 30. November 2021 78 SARS-CoV-2-Fälle, zwischen dem 1. Dezember und 31. Dezember 2021 96 SARS-CoV-2-Fälle mit dem Setting „Gemeinschaftsunterkunft Asylsuchende u.a.“ übermittelt.

**Frage 20:** *Wie viele systematische Testungen gab es zwischen dem 01.11. und 30.11.2021 sowie dem 01.12. und 31.12.2021 an den jeweiligen Standorten der Folgeunterbringung, wann wurden diese durchgeführt, bei wie vielen Personen und mit welchen Ergebnissen?*

**Antwort zu Frage 20:**

Tabelle 13: Systematische Testungen in der öffentlich-rechtlichen Unterbringung

Datum	Standort	Testungen	positiv	negativ
10.12.2021	Neuenfelder Fährdeich	20	5	15

Quelle: F&W

Im November 2021 gab es an den Standorten der öffentlich-rechtlichen Unterbringung keine systematischen Testungen. Im Übrigen siehe Drs. 22/5307.

**Frage 21:** *Wurden Sequenzierungen zur Feststellung von Corona-Mutanten vorgenommen?  
Wenn ja, bei wie vielen Personen ergab sich in den genannten Zeiträumen der Verdacht auf das Vorliegen je welcher Corona-Mutante?  
Bei wie vielen Personen wurde sie endgültig nachgewiesen?*

**Antwort zu Frage 21:**

Die Sequenzierungen erfolgen laborabhängig und zusätzlich bei Verdacht auf seltene oder unbekannte Virusvarianten. Soweit bekannt, gab es in den benannten Zeiträumen keine Verdachtsfälle und auch keine Corona-Varianten außer der Variante Delta (B.1.617.2). Für weitere Informationen wird auf die Veröffentlichungen des Robert Koch-Instituts (RKI) verwiesen.

**Frage 22:** *Welche Änderungen gab es an den bisherigen Testkonzepten, welche Änderungen sind geplant? Bitte ausführlich darlegen.*

**Antwort zu Frage 22:**

Die Testkonzepte sind in der bisherigen Form ausreichend. Es kann aufgrund von Änderungen der Testverordnung zu Anpassungsbedarfen kommen, diese werden umgehend umgesetzt.

**Frage 23:** *Wie viele der positiv Getesteten mussten wegen eines schweren Krankheitsverlaufs jeweils in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 in ein Krankenhaus eingewiesen werden? Wie viele davon mussten intensivmedizinisch behandelt werden?*

**Antwort zu Frage 23:**

Nach Angaben der bezirklichen Gesundheitsämter gab es in diesem Kontext im Bezirk Altona im Dezember 2021 zwei Krankenhauseinweisungen (nicht intensiv), im Bezirk Bergedorf im Dezember drei Krankenhauseinweisungen (nicht intensiv) und im Bezirk Wandsbek im Dezember 2021 zwei Krankenhauseinweisungen (nicht intensiv).

Im Bezirk Hamburg-Nord gab es im Dezember 2021 zwei Krankenhauseinweisungen, davon eine mit intensivmedizinischer Behandlung. In diesem Fall ist der Patient im Krankenhaus verstorben.

**Frage 24:** *Wurden in den Zeiträumen 01.11. bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 jeweils Quarantänen über eine gesamte Einrichtung oder einen Teil davon verhängt?*

*Wenn ja, für welchen der Standorte, jeweils welche Teile und welche Zeiträume? Wie viele Personen waren oder sind jeweils davon betroffen?*

**Antwort zu Frage 24:**

Tabelle 14: Quarantänemaßnahmen in Gemeinschaftsunterkünften

Standort	Betroffene Bewohnerinnen und Bewohner	Datum	Betroffene Bereiche
Georg-Wilhelm-Straße	9	28.10.2021 – 10.11.2021	1 Flur
Waldweg	6	18.12.2021 – 01.01.2022	1 Flur
Tessenowweg	9	23.12.2021 – 03.01.2022	1 Flur
Tessenowweg	6	29.12.2021 – 09.01.2022	1 Flur

Quelle: F&W

**Frage 25:** *Wie viele Plätze an je welchen Quarantänestandorten waren jeweils mit Stand 30.11.2021 und 31.12.2021 für Isolierungszwecke von positiv getesteten Geflüchteten belegt, wie viele mit Kontaktpersonen der Kategorie I?*

*Wie viele freie Plätze gab es jeweils?*

**Antwort zu Frage 25:**

Tabelle 15: Stichtagsbezogene Auslastung der Quarantänestandorte

Datum	Holsteiner Chaussee			Oehleckerring*		
	positiv	Kat I	frei	positiv	Kat I	frei
30.11.2021	31	14	89	0	0	0
31.12.2021	38	<4	94	16	9	29

Quelle: F&W

\* Der Standort Oehleckerring war im November nicht in Betrieb.

Die Differenz zwischen der Gesamtkapazität und der Summe aus belegten und freien Plätzen ist bedingt durch eine Unterbelegung aufgrund ungerader Haushaltsgröße, einer Unterbelegung aufgrund eines kurz bevorstehenden Quarantäneabschlusses oder durch anstehende Reinigungen von Zimmern vor erneuter Belegung.

**Fragen zu ZEA, Erstaufnahmen und öffentlicher Unterbringung**

**Frage 26:** *Gibt es Erkrankte aus ZEA-Standorten, Hamburger Erstaufnahmen oder Folgeunterkünften inklusive UPW, die jeweils in den Zeiträumen 01.11 bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 an COVID-19, mit COVID-19 oder mit dem Verdacht darauf gegebenenfalls auch im Krankenhaus gestorben sind?*

*Wenn ja, wie viele und aus welchen Unterkünften?*

**Antwort zu Frage 26:**

Für die Erstaufnahme und die ZEA-Standorte: nein.

Im erfragten Zeitraum hat es unter den Bewohnerinnen und Bewohnern der Folgeunterkünfte insgesamt weniger als vier Todesfälle gegeben. Der Senat ist daher aus datenschutzrechtlichen Gründen diesbezüglich an der Beantwortung der Frage gehindert. Im Übrigen siehe Antwort zu 23.

**Frage 27:** *Wie viele Mitarbeitende von F&W Fördern & Wohnen AöR sowie beauftragter Wach-, Reinigungs- und Cateringdienste sind jeweils in den Zeiträumen 01.11 bis 30.11.2021 sowie 01.12. bis 31.12.2021 positiv auf COVID-19 getestet worden? Bitte nach Zentraler Erstaufnahme, dezentralen Erstaufnahmen sowie Folgeunterkünften differenzieren.*

**Antwort zu Frage 27:**

Siehe Drs. 22/6922.